

Exchange Sachsen-Anhalt. Erste Schritte einer Vernetzung der internationalen Jugendarbeit

Christian Scharf

Abstract

Eine aus 19 Organisationen und Institutionen neu gegründete Arbeitsgruppe Exchange Sachsen-Anhalt hat 2002 eine Studie über internationale Jugendarbeit in Sachsen-Anhalt durchgeführt, an der sich 43 Träger mit 92 Projekten beteiligten. Auf zwei Fachtagungen in der evangelischen Akademie Wittenberg trafen sich Förderer und Träger internationaler Jugendbegegnungen, um gemeinsam nach neuen Wegen zu suchen und um alte Wege zu hinterfragen. Die Ergebnisse der Studie, die aus Fragebogen, Leitfadeninterviews und den Resultaten der Diskussionen auf den Fachtagungen bestand, sind für die Akteure und Partner der Arbeitsgruppe Exchange Sachsen-Anhalt eine Diskussionsgrundlage für eine stärkere Zusammenarbeit und Vernetzung. Der hier vorliegende Beitrag berichtet über Hintergrund, Verlauf, erste Ergebnisse und mögliche Schlussfolgerungen dieses trägerübergreifenden Projektes.